



Pressemeldung      Oktober/ November 2021

## **“Tag des Fuchses” hat Premiere in Bremen**

- Schirmherr ist der international renommierte  
Förster und Autor Peter Wohlleben -

Am 13. November 2021 wird Bremen der Hotspot für Fuchsfreunde und Jagdkritiker. Denn an diesem Tag findet in der Hansestadt erstmals der nationale “Tag des Fuchses” statt. Aus diesem Anlass gibt es im dortigen Konsul-Hackfeld Haus zahlreiche Videointerviews zum Thema “Fuchsjagd ist tierschutzwidrig und muss verboten werden”. Darin kommen Experten aus dem In- und Ausland zu Wort, beispielsweise die Umweltministerin von Luxemburg, Carole Dischbourg, der Zoologe Prof. Dr. Josef Reichholf und der Ornithologe Klaus Nowak. An der anschließenden Podiumsdiskussion, die von der Schauspielerin Marie Marschall moderiert wird, beteiligen sich Mitglieder der Bremischen Bürgerschaft und des Landtags Niedersachsen sowie Juristen für Tierschutzrecht und Vertreter von Tierschutzorganisationen.

Zum Auftakt meldet sich der Schirmherr der Veranstaltung, der Bestsellerautor und Förster Peter Wohlleben (“Das geheime Leben der Bäume”), mit einer Videobotschaft zu Wort. Darin erläutert er die Gründe für den nationalen “Tag des Fuchses”, der künftig jährlich am 13. November stattfindet. Wohlleben: “Fuchsjagd ist unnötig. Sie erzeugt viel Leid bei einem Wildhund, den wir als Haustier sofort in unsere Familie aufnehmen würden. Lassen wir den wilden Gesellen ihr freies, glückliches Leben und beenden wir die grausame Hatz.”

Ausrichter des “Tag des Fuchses” sind die Bürgerinitiativen Pro Fuchs Deutschland e.V.®, Pro Fuchs Rheinland, Pro Fuchs Rhein-Neckar, Pro Fuchs Cuxland sowie das Aktionsbündnis Pro Fuchs Lüneburger Heide.

Als weitere Unterstützer fungieren das “Aktionsbündnis Fuchs” und “Wildtierschutz Deutschland e.V.”.

Sie alle wollen mit dem Aktionstag auf die wichtige Rolle des Fuchses für ein intaktes Ökosystem und den heimischen Artenschutz hinweisen. In der Öffentlichkeit ist seine Funktion als unverzichtbarer Mäuse- und Rattenjäger sowie “Gesundheitspolizist” viel zu wenig bekannt: So verspeist allein ein Fuchs jährlich rund 4.000 Mäuse und Ratten und schützt damit Felder und Weideflächen.

Stattdessen wird der Fuchs häufig als Schädling, vermeintlicher Überträger von Tollwut und Jäger heimischen Niederwildes verteufelt. Dies nutzen Jäger als Freibrief für die brutale Jagd auf Füchse, von denen sie nach eigenen Angaben jährlich mehr als 450.000 Tiere erschießen, erschlagen oder in Fallen töten. Die Dunkelziffer liegt wohl um ein Vielfaches höher.

Der “Tag des Fuchses” ist eingebettet in ein familienfreundliches Rahmenprogramm mit Kinderschminken und Informationspavillons rund um das Leben der heimischen Wildhunde. Für musikalische Untermalung sorgt die Folk- und Rockband “Ayrghán”, die eine eigens für den Fuchs komponierte Hymne vorstellt.

**Nationaler “Tag des Fuchses” am Samstag,  
den 13. November 2021,  
Ort: Konsul-Hackfeld Haus, Birkenstraße 34, 28195 Bremen  
Uhrzeit: 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr, kostenlose Teilnahme**

*Verantwortlich und Ansprechpartner:*

**Johann Beuke - Pressesprecher, Mobil: 01525 / 39 83 016**

**Manuela Schlußner - 1. Vorsitzende, Mobil: 0175 / 16 41 419**

**[info@profuchsdeutschland.de](mailto:info@profuchsdeutschland.de)**

Informationsmaterial, Programmablauf, Pressefotos, unter:

<https://www.profuchsdeutschland.de/Presse/1-Tag-des-Fuchses/>